Hannepütz in der Hannepützheide

Schlagwörter: Quelle (Gewässer)
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde
Gemeinde(n): Dormagen
Kreis(e): Rhein-Kreis Neuss
Bundesland: Nordrhein-Westfalen





Quelle Hannepütz in der Hannepützheide (2021)
Fotograf/Urheber: Volker Kuhlmann

In der Hannepützheide hat sich bis um 1950 nach mündlichen Angaben eine Quelle befunden. Diese Quelle habe immer geschüttet; sie sei immer klar gewesen und weder in heißen Sommern versiegt noch in den kältesten Wintern zugefroren. Einem vor einigen Jahren abgerissenen Haus, das auf einer kleinen Lichtung dicht bei der Quelle gestanden hat, diente sie zur Wasserversorgung.

Heute ist an dieser Stelle von der Stadt Dormagen ein wenig ansprechender Brunnennachbau in Form von eingelassenen Betonröhren errichtet worden.

Dem Volksglauben der umwohnenden Bevölkerung zufolge kommen die kleinen Kinder aus dem Hannepütz.

(Stefan Kronsbein, 2015)

Eine Quelle, eine wasserführende Mulde oder ein durchfeuchteter Waldboden war im Januar 2021 vor Ort in der Hannepützheide nicht auszumachen. Es scheint nur noch ein im inneren verfüllter Betonring (oder auch eine Betonröhre) der letzten Quellfassung zu existieren.

(Volker Kuhlmann, Dormagen, 2021)

Literatur

Kronsbein, Stefan (1991): Quellen am unteren linken Niederrhein - ein natur- und kulturgeschichtlicher Beitrag. In: Klostermann, Josef; Kronsbein, Stefan; Rehbein, Hansgeorg (Hrsg.): Natur und Landschaft am Niederrhein - Naturwissenschaftliche Beiträge. Festschrift zum 80. Geburtstag von Dr. Hans-Wilhelm Quitzow, (Niederrheinischer Landeskunde. Schriften zur Natur und Geschichte des Niederrheins, Band X.) S. 349-429. Krefeld.

Provinzialmuseum Bonn (Hrsg.) (1925): Fragebogen für die archäologische Karte der Regierungsbezirke Coblenz, Köln, Aachen, Düsseldorf. Fragebogen: Stürzelberg, Bonn.

Hannepütz in der Hannepützheide

Schlagwörter: Quelle (Gewässer)
Ort: Dormagen
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Literaturauswertung, Geländebegehung/-kartierung, mündliche Hinweise Ortsansässiger, Ortskundiger
Koordinate WGS84: 51° 07 35,95 N: 6° 49 28,55 O / 51,12665°N: 6,8246°O
Koordinate UTM: 32.347.776,46 m: 5.666.159,58 m
Koordinate Gauss/Krüger: 2.557.770,00 m: 5.666.060,00 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: Stefan Kronsbein, Volker Kuhlmann, „Hannepütz in der Hannepützheide“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/O-120151-20150329-22 (Abgerufen: 3. November 2026)

Copyright © **LVR**